

# Wo Bücher ein zweites Leben erhalten

Die Bücherstube existiert seit ca. zehn Jahren. In einem großen Raum im Handwerks-Trakt des Klosters wurden alle Bücher gelagert, die den Kriterien der Historischen Bibliothek des Klosters nicht entsprachen. Menschen sollten dennoch die Möglichkeit haben, die Buchnachlässe ihrer verstorbenen Eltern abzugeben, oder bei einem Wohnungswechsel die eigenen Bücher in gute Hände zu geben.

Allerdings fehlte eine Zwischenlagerung und die Flut der Bücher überstieg die Aufnahmekapazitäten. Ordnungskriterien konnten nicht eingehalten werden. Im Winter gab es keine Heizung. Die Bücherstube war dann ein einsamer Ort.



2023 änderte sich die Herangehensweise. Nun steht ein Zwischenlager bereit und die gespendeten Bücher können vorsortiert werden. Mehrere Ehrenamtliche erwecken die Bücherstube aus ihrem seltsamen Schlaf. Die Ideen einer geordneten, aber dennoch gemütlichen Raumgestaltung wurden umgesetzt. Hilfreich bei der Einrichtung waren die Kloster-Bestände selbst sowie allgemeine Möbelspenden. Die Stube wird jetzt auch beheizt. Eine Bilderausstellung des Knechtstedener Künstlers Pater Heinz Sand im oberen Wandbereich verdecken fehlenden Anstrich und verleihen dem Raum einen gewissen musealen Charakter.

Somit verwandelte sich die Bücherstube in eine



Begegnungsstätte und einen Ort des Wohlfühlens. Die Schülerinnen und Schüler des angrenzenden Gymnasiums besuchen die Stube gern und helfen auch hin und wieder. Das Gästeaufkommen steigert sich erheblich: Freundinnen treffen sich zum mitgebrachten Tee. Großeltern stöbern mit ihren Enkeln. Pensionierte Studienräte blättern in alten Schulbüchern.

In einem ausgelegten Buch bekommen die Mitarbeitenden immer wieder positive Rückmeldungen. Sehr oft werden die Freude und Verwunderung über die schöne Stube genannt. Ein Besucher bezeichnete seinen wöchentlichen Besuch als Highlight seiner Woche. Neben der Basilika ist nun auch die Tag für Tag geöffnete Bücherstube Anziehungs- und Verweilort für Besucherinnen und Besucher des Klosters Knechtsteden geworden.

## Kontakt

Missionshaus der Spiritaner

- Bibliothek -

Knechtsteden 4

41540 Dormagen

Tel.: 02133/869-0; 015164314114

Magda Gladbach-Schmitz